Lebensgeschichten, Ideen und Anregungen

Chancen nach sechzig

Der Übergang vom Arbeitsleben in die nachberufliche Zeit wird selten thematisiert, obwohl er überlebenswichtig sein kann. Der Ausstieg aus dem strukturierten Arbeitsleben bietet unzählige Möglichkeiten. Oft setzt er neue Kräfte frei, stellt aber auch neue Fragen.



(rz) Ein Neuropsychologe, der kurz vor der Pensionierung ein Alphorn kauft und jetzt für Touristinnen und Touristen auf dem Pilatus Alphorn bläst. Eine Katechetin, die mit 68 den 100-Kilometer-Lauf von Biel bestritt, obwohl sie erst mit 60 zum Laufsport fand. Eine ehemalige Architektin, die mit 69 als Gedächtnistrainerin arbeitet. Drei von 20 Lebensgeschichten, drei verwirklichte Träume aus dem Buch «Chancen nach sechzig».

Ressourcen 60 plus

Das Buch zeigt in 20 Porträts, wie das Leben nach 60 sinnvoll gestaltet werden kann, sei es mit zivilgesellschaftlichem Engagement, sei es im eigenen Kunstatelier, sei es als Betreiber eines Kochblogs, als Meditationsleiterin oder als Restaurator von alten Dampfloks. Ein Ratgeber ist das Buch dort, wo es unzählige Ideen und Tipps, Internetadressen und Organisationen aufführt, geordnet nach 20 Interessengebieten und zugeordnet zu den Porträts.

Auch Fachleute kommen zu Wort: Die Bildungsforscherin und emeritierte Professorin Margrit Stamm erläutert in einem Interview die Ergebnisse ihrer Studie Talent Scout 60 plus und weist auf das grosse Expertenwissen und die wertvollen Ressourcen der älteren Generation hin.

Webseite besuchen

Laufbahnberater und Lebenscoach Malte Putz diagnostiziert im Buch den Übergang in die dritte Lebensphase: «Wir sind nach sechzig nicht dem Abbau ausgeliefert, sondern können durchaus neue Aufgaben übernehmen, neue Kontakte knüpfen und uns mit Themen beschäftigen, die uns interessieren. Dieser Weg ist individuell und keiner Norm unterworfen.» In Ergänzung zum gedruckten Buch werden auf der Internetseite www.chancen-nach-sechzig.ch weitere, laufend aktualisierte Informationen zur Verfügung gestellt, so auch ein Interessencheck. Diese Seite als Bestandteil des Projekts ist noch im Aufbau.

Chancen nach sechzig – Hrsg. von Bruno Baer, Explorum, Zofingen, 160 Seiten, Fr. 29.00, Texte von Pascale Gmür, Brigitte Schneiter von Bergen, Bruno Baer, Hans Beat Achermann, Fotos: Georg Anderhub, www. chancen-nach-sechzig.ch

«Chancen nach sechzig»

Das Buch wurde am 3. Aargauer Alterskongress im April 2015 mit dem dritten Preis der Silver Awards ausgezeichnet. Die Jury begründete den Preis folgendermassen: «Das Informationsmedium hilft älteren Menschen, ihr vielfältiges Potenzial zu entdecken und macht ihnen dank inspirierenden Beispielen Mut, dieses zu realisieren. Der ressourcenorientierte Ansatz sowie die Idee der Laufbahnberatung für die Zeit nach der Pensionierung haben die Jury überzeugt.